

Mit Hilfe der IV zu Deinem BRO.

Guideline.

1 Auf die Probefahrt, fertig, los.

Gemeinsam führen wir BRO auf eine unverbindliche Spritztour aus. Dazu kommen wir gerne zu Dir nach Hause, damit Du BRO gleich in Deinem vertrauten Umfeld austesten kannst. Ist dies nicht möglich, kannst Du Deine Probefahrt mit BRO auch bei uns in Winterthur oder einem unserer Partner machen.

[Unverbindliche Probefahrt buchen](#)



2 Ab zum Arzt.

Zusammen mit Deinem Arzt füllst Du die *ärztliche Verordnung zur Abgabe eines Rollstuhls* aus. Dein Arzt bestimmt zudem Deinen sogenannten «Behinderungsgrad», welcher massgebend für den Finanzierungsentscheid der IV ist.

[Formular Rollstuhl](#)



3 Kreuze setzen und Dein BRO konfigurieren.

Mit einem BRO-Profi hältst Du im *Antragsformular zur Abgabe eines Rollstuhls* fest, welchen Bedürfnissen Dein BRO gerecht werden muss. Dazu wählst Du aus unserer Palette aus, welche Funktionen und was für Zubehör Dein BRO benötigt.

[Antragsformular herunterladen](#)



4 Wir jonglieren mit Zahlen für Dein Angebot.

Basierend auf der ärztlichen Verordnung und unter Berücksichtigung Deiner Wünsche und Bedürfnisse erstellen wir ein Angebot gemäss dem IV-Rollstuhlтариф*

*Rollstuhl-Tarifliste – ab Seite 10, Position 60 geht es um Elektrorollstühle

[Tarifliste anschauen](#)



5 Post für die IV.

Wir reichen Dein Antragsformular zusammen mit unserem Angebot und einem personalisierten Begleitschreiben bei der IV ein.



6 «Ding Dong» – Besuch der SAHB.

Die IV zieht die SAHB* bei. Eine Fachperson der SAHB besucht Dich bei Dir zu Hause und klärt ab, ob BRO für Dich und Deinen Alltag geeignet ist. Diesen Bericht und deren Empfehlung legt die Fachperson der IV vor.

*Schweizerische Arbeitsgemeinschaft Hilfsmittelberatung für Behinderte und Betagte

7 Tag der Entscheidung.

Leider nein.

Es kann vorkommen, dass sich die IV gegen die finanzielle Unterstützung entscheidet und BRO nicht finanziert. Sollte dies bei Deinem Antrag der Fall sein, so bleiben Dir drei Möglichkeiten, bei denen wir Dich gerne unterstützen:

- *Rekurs bei der IV einlegen*
- *BRO privat finanzieren*
- *Um finanzielle Unterstützung von Stiftungen bitten*

Weitere nützliche Informationen zu den verschiedenen Finanzierungsmöglichkeiten findest Du auf unserer Webseite.

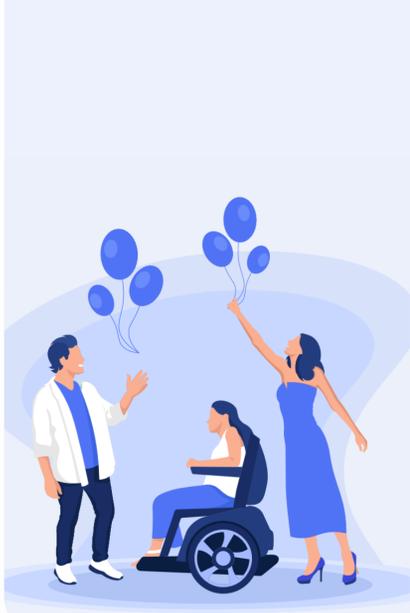
[Webseite besuchen](#)

Lass die Korken knallen: Du erhältst einen BRO.

Du hast einen Grund zu feiern: Die IV hat sich dazu entschieden, Dich bei der Finanzierung von BRO zu unterstützen. Es gibt drei Varianten, wie Dich die IV unterstützen kann:

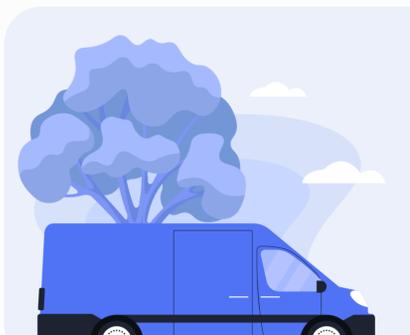
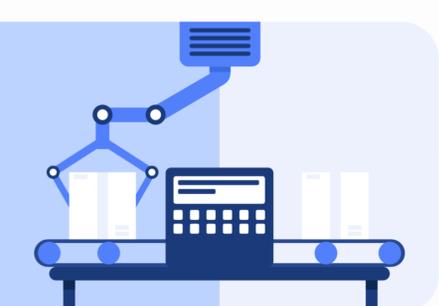
- Die IV übernimmt die gesamten Kosten von BRO
- Die IV übernimmt einen Teil der Kosten von BRO*
- Im Hilfsmitteldepot der SAHB ist ein BRO aus zweiter Hand für Dich verfügbar

*Manchmal übernimmt die IV lediglich einen Teil der Kosten von BRO – beispielsweise weil Du nach ihrem Ermessen keinen Anspruch auf eine Treppensteighilfe hast. Für diesen Fall erstellen wir ein Angebot mit zwei Rechnungen: Eine für den Teil, den die IV übernimmt und eine für den Teil, den Du privat aufbringen musst. Bitte beachte, dass bei einer Finanzierung der IV von 50 % und mehr der Rollstuhl Eigentum der IV ist.



8 Produktion volle Kraft voraus.

Sobald bei uns die Zahlung für Deinen BRO eingegangen ist, schmeissen wir die Maschinen an und bauen Deinen ganz persönlichen BRO zusammen – Swiss Made natürlich.



9 Tatütata, die Post ist da.

Es ist so weit: Dein BRO ist fertig zusammengebaut, wurde umfangreich getestet und auf Deine individuellen Bedürfnisse angepasst. Wir kontaktieren Dich für einen Auslieferungstermin und führen am besagten Tag eine umfangreiche Praxisschulung durch. So bist Du bestmöglich für Deinen neuen Alltag mit BRO gewappnet.



10 Willkommen in der BRO Crew.

Herzlichen Glückwunsch! Jetzt bist Du offiziell ein Mitglied der BRO Crew.

11 Reparaturen & Wartung

Für Reparaturen und die empfohlene jährliche Wartung* Deines BROs kommst Du einfach bei uns vorbei oder besuchst einen unserer Partner. Natürlich stehen wir Dir auch telefonisch jederzeit zur Verfügung.

*Wenn Dein BRO von der IV finanziert wurde, kannst Du einmal im Jahr eine Wartung vornehmen lassen, die im Normalfall von der IV übernommen wird. Bei mutwilligen Beschädigungen oder privat finanzierten BROs kann es sein, dass Du selbst für die Reparaturen und Wartungen aufkommen musst.

